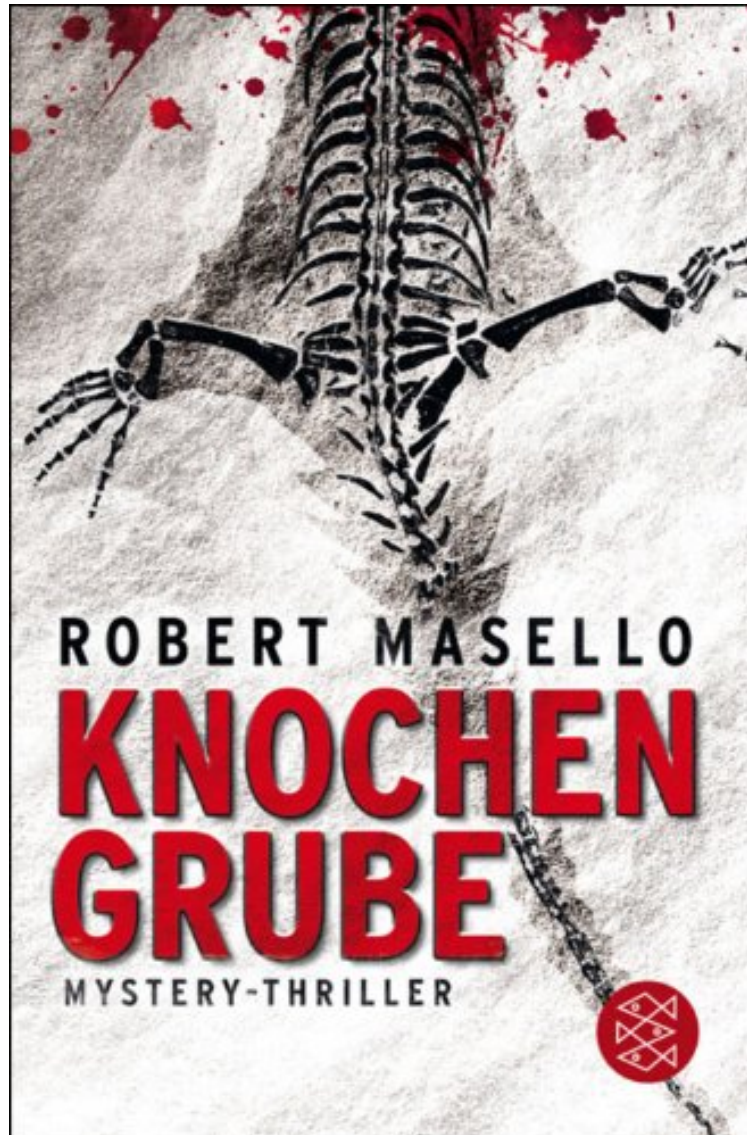


(Pdf free) Knochengrube: Mystery-Thriller

## Knochengrube: Mystery-Thriller

Von Robert Masello

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #242627 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-25Erscheinungsdatum: 2012-07-25File Name: B006VE7WUU | File size: 59.Mb

**Von Robert Masello : Knochengrube: Mystery-Thriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Knochengrube: Mystery-Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hier fallen die Urzeit-Bestien ber uns her - oder nicht?Von LarissaKnochengrube: Mystery-Thriller Knochengrube: Mystery-ThrillerWenn man den Roman "Knochen Grube" von Robert Masello liest, empfiehlt es sich, zuvor seinen Thriller "Das letzte Relikt" gelesen zu haben, denn einige Passagen beziehen sich auf diesen Titel und man kann die

Ereignisse leichter verstehen. Doch unbedingt notwendig ist es nicht. Vorweg gesagt, es handelt sich bei beiden Roman um Mystery-Thriller, deren Protagonisten und Geschehnisse man nicht in die Realität übertragen kann, so wenig, wie das, sagen wir einmal, bei einem Vampirroman, möglich ist. Die Handlung des Romans "Knochen Grube" hat mich von der ersten bis zur letzten Seite in ihren Bann gezogen. Das Buch ist flüssig geschrieben. Und auch Laien, die Paläontologie nicht studiert haben, bekommen auf elegante, aber doch einfache Weise die Details, die für die Handlung wichtig sind erklärt. Man kann sogar auf diese spannende Art seine Allgemeinbildung etwas vervollständigen. Der Roman beginnt bereits sehr spannend: Aus einem total zerstörten Palast im Irak, soll ein US-Kommando (natürlich im geheimen Mission) eine wertvolle Kiste entwenden, deren Inhalt nicht bekannt ist. In den USA arbeitet das sympathische Wissenschaftler-Ehepaar. Sie ist eine Kunsthistorikerin von Rang und er ein bekannter Paläontologe, an verschiedenen Projekten. Beth Cox soll für das Getty-Center ein, aus dem Mittelalter stammendes, äußerst wertvolles, unbezahlbares Bestiarium (eine alte Handschrift mit Zeichnungen) restaurieren und beurteilen, das einem arabischen (natürlich aus dem Irak stammenden) Magnaten gehört und ihr Ehemann Carter arbeitet an einer Grabungsstätte, die Licht in das Geheimnis um den Ursprung der "La Brea Tar Pits" bringen sollte. Es dauert nicht lange, und die Felder der beiden Forschungsprojekte verbinden sich, wenn auch auf sehr abenteuerliche Weise. Beth und Carter werden quasi zur Zusammenarbeit gezwungen und entdecken schier Unglaubliches auf dem Riesenbesitz des irakischen Multimillionärs Mohammed al-Kalli in Beverly-Hills. Und im Hintergrund planen Rassenfeinde und Faschisten den Untergang von Los Angeles, eine Gräueltat, die sie natürlich anderen in die Schuhe schieben wollen. Doch es kommt ganz anders.... Der Roman von Robert Masello ist gut recherchiert, sehr flüssig geschrieben und die Story wirklich mitreißend erzählt. Doch die Handlung ist und das ist für uns Leser wohl am Wichtigsten, so spannend konzipiert, dass man das Buch nicht aus der Hand legen kann. Ich freue mich schon auf den nächsten Masello-Mysterie-Thriller. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Langweilig Von Kunde Ich kann das Buch nicht empfehlen. Hat mir überhaupt nicht gefallen. Total langweilig und es kommt keine Spannung auf. Musste nach ungefähr 400 Seiten abbrechen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesbar Von Malcaira Eine spannende Fortsetzung von "Das letzte Relikt", wobei man meiner Meinung nach dieses nicht gelesen haben muss, um in die "Knochengrube" rein zu kommen. Es wird nur sehr kurz und vage auf den Vorgänger eingegangen. Ein durchaus spannendes Buch, mit der Thematik, längst ausgestorbene Tierarten in einer privaten Menagerie höchst lebendig vorzufinden. Es handelt sich um Fabelwesen alter Zeiten - Phoenix, Greif, Mantikor, usw. also - bzw. deren paläontologische Entsprechung. Leider wird mit keinem Wort auch nur ansatzweise erwähnt, wie das evtl. möglich gewesen sein sollte. Stattdessen wird die Erhaltung dieser Arten einer uralten orientalischen Familie zugeschrieben - die dann ja aber offenbar wohl auch schon bereits vor Millionen Jahren existiert haben muss, um diese Tiere über all die Zeiträume bis in unsere Zeit zu retten. Wie auch immer, ein Leckerbissen für jeden damit befassten Wissenschaftler dürfte das allemal sein. Ob die Haltung dieser Tiere in auch noch so großen Gehegen für diese angenehm wäre, stünde auf einem anderen Blatt. Das Ganze ist trotz mancher Unlogik recht spannend und rasant geschrieben, auch das Familienleben von Cox kommt nicht zu kurz, was aber für die Geschichte meiner Meinung nach nicht so relevant ist. Zum Finale hin entwickelt Cox dann schon fast 007-Fähigkeiten, um seine Familie vor den inzwischen ausgebüxten Urtieren und einem Flächenbrand zu retten, der von einem privaten paramilitärischen Verein gelegt wurde. Letzteres sowie die anfängliche Geschichte um die vormenschlichen Knochen in der Teergrube und die Streitereien mit den indigenen Vertretern um dieselben konnte ich zum eigentlichen Thema für mich persönlich nicht so in Bezug bringen, aber gut. Es war durchaus spannend, hat mich ein paar Abende ganz gut unterhalten, und Schreibfehler konnte ich erfreulicherweise auch keine entdecken. Somit 4 Sterne.

Kurzbeschreibung Wer die Geschöpfe des Gartens Eden befreit, öffnet das Tor zur Hölle Die Kunsthistorikerin Beth Cox erhält den Auftrag, eine kunstvoll illustrierte und äußerst wertvolle Handschrift zu restaurieren. Es handelt sich um ein Bestiarium, eine im Mittelalter verfasste Sammlung an Fabeltierdichtungen mit kunstvollen Illustrationen, die sich im Besitz des Multimillionärs Mohammed al-Kalli befindet. Voller Begeisterung geht Beth ans Werk und ist bald von der ungewöhnlich echt wirkenden Darstellung der Fabelwesen fasziniert. Zudem stellt sie fest, dass die Schrift ein ungeahntes Geheimnis birgt. Zur gleichen Zeit macht ihr Mann Carter, der als Paläontologe in den Teergruben von La Brea in Los Angeles arbeitet, eine spektakuläre Entdeckung. Und auch an ihn tritt al-Kalli heran. Carter soll al-Kallis wahres Bestiarium retten. Denn die in den Dichtungen beschriebenen Kreaturen sind nur allzu lebendig

Kurzbeschreibung Wer die Geschöpfe des Gartens Eden befreit, öffnet das Tor zur Hölle Die Kunsthistorikerin Beth Cox erhält den Auftrag, eine kunstvoll illustrierte und äußerst wertvolle Handschrift zu restaurieren. Es handelt sich um ein Bestiarium, eine im Mittelalter verfasste Sammlung an Fabeltierdichtungen mit kunstvollen Illustrationen, die sich im Besitz des Multimillionärs Mohammed al-Kalli befindet. Voller Begeisterung geht Beth ans Werk und ist bald von der ungewöhnlich echt wirkenden Darstellung der Fabelwesen fasziniert. Zudem stellt sie fest, dass die Schrift ein ungeahntes Geheimnis birgt. Zur gleichen Zeit macht ihr Mann Carter, der als Paläontologe in den Teergruben von La Brea in Los Angeles arbeitet, eine spektakuläre Entdeckung. Und auch an ihn tritt al-Kalli heran. Carter soll al-Kallis

wahres Bestiarium retten. Denn die in den Dichtungen beschriebenen Kreaturen sind nur allzu lebendig